

Lingg, Hermann von: Bajä (1862)

- 1 Mit Purpursegeln fliegt nach der Küste zu
- 2 Ein reizend Prachtschiff. Ist es ein Geisterboot
- 3 Aus einer alten Heideninsel,
- 4 Eine der goldenen Gondeln Nero's?
-
- 5 Nach seiner marmorstrahlenden Villa fährt
- 6 Der Herrscher Roms und kost der Geliebten Haupt
- 7 Und flüstert zärtlich: Nimm die Lyra,
- 8 Rühre die Saiten, geliebte Cypris!
-
- 9 Horch, voll die Lyra klang, und es sang das Kind:
- 10 Als jene Glutnacht wütend um Rom sich schlang,
- 11 Da warf das Feuer vor dich nieder
- 12 Einen verbrennenden Zweig vom Lorbeer.
-
- 13 Ich sah auf dich, Herr! Ruhig erhobst du dich,
- 14 Schlugst deine weltmüd-trunkenen Augen auf,
- 15 Und lächelnd sprachest du die Worte:
- 16 »illions Flammen verdunkelt
-
- 17 So möcht' auch ich von liebender Glut verzehrt
- 18 Zu deinen Füßen sterben und sterbend noch
- 19 Dich küssen! Siehe, deine Sklavin
- 20 Bietet dir Persephoneia's Äpfel. –
-
- 21 Die schöne Nymphe sang es, und Nero sprach:
- 22 Wenn einst hereinbricht meine Verhängnisnacht,
- 23 Erhebe dich zuerst und stürze
- 24 Über die Scheiter mir nach zum Orcus!